

Strukturierter Qualitätsbericht

gemäß § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 SGB V

für das Berichtsjahr 2013

Klinik Kitzinger Land

Dieser Qualitätsbericht wurde mit dem von der DKTIG herausgegebenen Erfassungstool IPQ auf der Basis der Software ProMaTo® QB am 03.11.2014 um 10:56 Uhr erstellt.

DKTIG: <http://www.dktig.de>

ProMaTo: <http://www.netfutura.de>

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	4
Teil A	Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses
A-1	Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses 7
A-2	Name und Art des Krankenhausträgers 8
A-3	Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus 8
A-4	Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie 8
A-5	Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses 9
A-6	Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses 11
A-7	Aspekte der Barrierefreiheit 12
A-8	Forschung und Lehre des Krankenhauses 13
A-9	Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus 13
A-10	Gesamtfallzahlen 13
A-11	Personal des Krankenhauses 14
A-11.1	Ärzte und Ärztinnen 14
A-11.2	Pflegepersonal 14
A-11.3	Spezielles therapeutisches Personal 15
A-11.4	Hygienepersonal 16
A-12	Verantwortliche Personen des einrichtungsinternen Qualitätsmanagements 16
A-13	Besondere apparative Ausstattung 17
A-14	Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement 18
Teil B	Struktur- und Leistungsdaten der Fachabteilungen
B-1	Fachabteilung Allgemeine Chirurgie
B-1.1	Name und Kontaktdaten 20
B-1.2	Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen 20
B-1.3	Medizinische Leistungsangebote 21
B-1.4	Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit 22
B-1.5	Fallzahlen 22
B-1.6	Diagnosen nach ICD 23
B-1.7	Durchgeführte Prozeduren nach OPS 24
B-1.8	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten 25
B-1.9	Ambulante Operationen nach §115b SGB V 26
B-1.10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft 27
B-1.11	Personelle Ausstattung 27
B-2	Fachabteilung Anästhesie und Intensivmedizin
B-2.1	Name und Kontaktdaten 29
B-2.2	Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen 29
B-2.3	Medizinische Leistungsangebote 30
B-2.4	Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit 31
B-2.5	Fallzahlen 31
B-2.6	Diagnosen nach ICD 32
B-2.7	Durchgeführte Prozeduren nach OPS 33
B-2.8	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten 34
B-2.9	Ambulante Operationen nach §115b SGB V 34
B-2.10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft 34
B-2.11	Personelle Ausstattung 34
B-3	Fachabteilung Innere Medizin
B-3.1	Name und Kontaktdaten 36
B-3.2	Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen 36
B-3.3	Medizinische Leistungsangebote 37
B-3.4	Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit 38
B-3.5	Fallzahlen 38
B-3.6	Diagnosen nach ICD 39

B-3.7	Durchgeführte Prozeduren nach OPS	40
B-3.8	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	41
B-3.9	Ambulante Operationen nach §115b SGB V	41
B-3.10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	41
B-3.11	Personelle Ausstattung	42
B-4	Fachabteilung Frauenheilkunde	
B-4.1	Name und Kontaktdaten	44
B-4.2	Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	44
B-4.3	Medizinische Leistungsangebote	45
B-4.4	Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit	45
B-4.5	Fallzahlen	45
B-4.6	Diagnosen nach ICD	46
B-4.7	Durchgeführte Prozeduren nach OPS	47
B-4.8	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	48
B-4.9	Ambulante Operationen nach §115b SGB V	48
B-4.10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	48
B-4.11	Personelle Ausstattung	49
B-5	Fachabteilung Geburtshilfe	
B-5.1	Name und Kontaktdaten	51
B-5.2	Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	51
B-5.3	Medizinische Leistungsangebote	52
B-5.4	Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit	52
B-5.5	Fallzahlen	52
B-5.6	Diagnosen nach ICD	53
B-5.7	Durchgeführte Prozeduren nach OPS	54
B-5.8	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	55
B-5.9	Ambulante Operationen nach §115b SGB V	55
B-5.10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	55
B-5.11	Personelle Ausstattung	55
B-6	Fachabteilung Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde	
B-6.1	Name und Kontaktdaten	57
B-6.2	Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	57
B-6.3	Medizinische Leistungsangebote	58
B-6.4	Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit	58
B-6.5	Fallzahlen	58
B-6.6	Diagnosen nach ICD	59
B-6.7	Durchgeführte Prozeduren nach OPS	60
B-6.8	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	60
B-6.9	Ambulante Operationen nach §115b SGB V	61
B-6.10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	61
B-6.11	Personelle Ausstattung	61
Teil C	Qualitätssicherung	
C-1	Teilnahme an der externen vergleichenden Qualitätssicherung nach SGB §137 ...	63
C-2	Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß §112 SGB V	63
C-3	Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen	63
C-4	Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen Qualitätssicherung	63
C-5	Umsetzung der Mindestmengenregelungen	63
C-6	Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung	63
C-7	Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus	64

Einleitung



Abbildung: Eingangsbereich der Klinik Kitzinger Land

Sehr geehrte Leserin, sehr geehrter Leser,

der vorliegende Qualitätsbericht gemäß §137 SGB V der Klinik Kitzinger Land gibt Ihnen die Gelegenheit, sich umfassend über unser medizinisches Leistungsspektrum sowie über unsere Maßnahmen zur Qualitätssicherung zu informieren.

Unser Leistungsspektrum wird nachfolgend fachabteilungsbezogen und in standardisierter Form dargestellt.

Die Klinik Kitzinger Land ist eine Einrichtung der Grund- und Regelversorgung. Seit dem 01.01.2007 wird sie als Kommunalunternehmen des Landkreises geführt und steht mit **205 Planbetten** im Krankenhausplan des Freistaates Bayern. Die Anzahl der Betten verteilt sich wie folgt auf die einzelnen Fachrichtungen:

- **INNERE MEDIZIN**
Schwerpunkte: Gastroenterologie/Onkologie/Diabetologie und Kardiologie/Hypertensiologie
102 Betten
- **CHIRURGIE**
Abteilung für Allgemein-, Gefäß- und Viszeralchirurgie
Abteilung für Unfallchirurgie und Orthopädie
66 Betten
- **FRAUENHEILKUNDE UND GEBURTSHILFE**
(Haupt- und Belegabteilung)
24 Betten
- **HALS-NASEN-OHRENHEILKUNDE**
(Belegabteilung)
4 Betten
- **INTENSIVMEDIZIN / ANÄSTHESIE**
9 Betten

Im größten Dienstleistungsunternehmen des Landkreises kümmern sich täglich mehr als 500 Beschäftigte um die Bedürfnisse der Patientinnen und Patienten mit dem Ziel, deren Wohlbefinden und Gesundheit zu fördern. Dazu gehören auch Belegärzte, Beleghebammen, Schülerinnen und Schüler der Krankenpflegeschule, Auszubildende in allen anderen Bereichen der Klinik sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Klinikdienste Kitzinger Land GmbH.

Wir versorgen rund 11.000 Patientinnen und Patienten, Mütter und Neugeborene im Jahr durch vollstationäre Behandlung, vorstationäre Behandlung und ambulante Operationen. Hinzu kommen etwa 15.000 ambulante Notfallbehandlungen sowie ambulante Behandlungen in der Abteilung für Physiotherapie. Außerdem behandeln die Chefärzte Patientinnen und Patienten in ihrem jeweiligen Fachgebiet auch ambulant.

Maßnahmen zur Qualitätssicherung verstehen wir nicht nur als gesetzliche Vorgabe. Wir verfolgen durch unsere kontinuierliche Weiterentwicklung und Verbesserung einen ganzheitlichen Genesungsprozess und legen dabei großen Wert auf interdisziplinäre und multiprofessionelle Zusammenarbeit zum Wohle unserer Patienten.

Wir verfügen über bestens ausgebildete und spezialisierte Fachärzte sowie über ein umfangreiches Netzwerk an kompetenten Kooperationspartnern.

Die pflegerische Versorgung übernimmt ausschließlich examiniertes Pflegepersonal mit dreijähriger Ausbildung zum/r Gesundheits- und Krankenpfleger/in. Zudem werden an der Berufsfachschule für Krankenpflege, die der Klinik Kitzinger Land angeschlossen ist, Pflegekräfte nach dem neuesten Stand der Pflegewissenschaften ausgebildet.

In allen Fachgebieten tragen Hygiene-, Pflege- und Behandlungsstandards zur Sicherung und stetigen Verbesserung der Qualität bei.

Unseren besonderen Einsatz lassen wir regelmäßig von externen Fachgesellschaften überprüfen und zertifizieren.

In folgenden Bereichen liegen bereits Zertifikate vor:

- **Kompetenz-Zentrum für chirurgische Koloproktologie**
- **Kompetenzzentrum für Minimal-Invasive Chirurgie**
- **Kompetenzzentrum für Hernienchirurgie**
- **Zertifiziertes Hypertoniezentrum / DHL**
- **Vernetzung mit dem Schlaganfallnetzwerk Nordbayern mit Telemedizin in Nordbayern (STENO)**
- **Lokales Traumazentrum/Traumanetzwerk Nordbayern-Würzburg**

Die Qualität der medizinisch-pflegerischen Versorgung zu halten und zu optimieren ist unser täglicher Ansporn. Dabei sollen sich in unserer Klinik alle Patienten als Menschen mit Ihren individuellen Bedürfnissen angenommen und geborgen fühlen.

Gemäß unserem Leitbild handeln wir nach folgenden Grundsätzen:

Wir sind für Sie da!

Wir respektieren Sie!

Wir arbeiten miteinander!

Wir legen Wert auf hohe Qualität und entwickeln uns!

Die Klinik Kitzinger Land - kompetent, menschlich und nah!

Weitere Informationen zu unserer Klinik Kitzinger Land finden Sie auf unserer Internet-Seite www.klinik-kitzinger-land.de

Für die Erstellung des Qualitätsberichts verantwortliche Person:

Name	Position	Telefon	Fax	Email
Alexandra Fischer	QM-Beauftragte Datenschutzbeauftragte	09321 / 704 -443	09321 / 704 -499	alexandra.fischer@k-kl.de

Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben im Qualitätsbericht verantwortliche Person:

Name	Position	Telefon	Fax	Email
Thilo Penzhorn	Vorstand	09321 / 704 -444	09321 / 704 -499	thilo.penzhorn@k-kl.de

Link zur Homepage des Krankenhauses:
<http://www.klinik-kitzinger-land.de>

Teil A

Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses

A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses

I. Angaben zum Krankenhaus

IK-Nummern des Krankenhauses:

260960569

Standortnummer des Krankenhauses:

00

Hausanschrift:

Klinik Kitzinger Land

Keltenstraße 67

97318 Kitzingen

Telefon:

09321 / 704 - 0

Fax:

09321 / 704 - 277

E-Mail:

info@k-kl.de

Internet:<http://www.k-kl.de>**Ärztliche Leitung des Krankenhauses:**

Titel:	Vorname:	Name:	Position:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
Dr. med.	Stephan	Rapp	Leitender Arzt	09321 / 704 - 200	09321 / 704 - 255	stephan.rapp@k-kl.de

Pflegedienstleitung des Krankenhauses:

Titel:	Vorname:	Name:	Position:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
	Hedemarie	Walker-Lilienfein	Pflegedienstleitung	09321 / 704 - 300	09321 / 704 - 389	Hede.Walker-Lilienfein@k-kl.de

Verwaltungsleitung des Krankenhauses:

Titel:	Vorname:	Name:	Position:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
	Thilo	Penzhorn	Vorstand	09321 / 704 - 444	09321 / 704 - 499	thilo.penzhorn@k-kl.de

A-2 Name und Art des Krankenhausträgers

Name:

Klinik Kitzinger Land - Kommunalunternehmen des Landkreises Kitzingen (AöR)

Art:

öffentlich

A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus

Nein

A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie

Für psychiatrische Fachkrankenhäuser bzw. Krankenhäuser mit einer psychiatrischen Fachabteilung: Besteht eine regionale Versorgungsverpflichtung?

Nein

A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot:	Kommentar / Erläuterung:
MP02	Akupunktur	Akupunktur durch die Hebammen als "Hilfe bei Schwangerschaftsbeschwerden" und "Geburtsvorbereitende Akupunktur (hier: Zuzahlung erforderlich)"
MP03	Angehörigenbetreuung/-beratung/-seminare	Beratung von Angehörigen durch das Pflegepersonal sowie durch den klinikinternen Sozialdienst. Seminare (z.B. zu Diabetes) durch einzelne Pflegepersonen.
MP08	Berufsberatung/Rehabilitationsberatung	Rehabilitationsberatung durch den klinikinternen Sozialdienst
MP09	Besondere Formen/Konzepte der Betreuung von Sterbenden	Ein Abschiedsraum ist in der Klinik vorhanden. Es gibt ein Ethikomitee, das sich interdisziplinär aus Vertretern der Medizin, Pflege und Geistlichen zusammensetzt.
MP12	Bobath-Therapie (für Erwachsene und/oder Kinder)	Bobath-Therapie wird von geschulten Kräften der Physiotherapie durchgeführt
MP14	Diät- und Ernährungsberatung	Beratungen finden durch die Diätassistentin statt. Zusätzlich bieten wir 1x monatlich spezielle Diabetes-Schulungen durch speziell weitergebildetes Pflegepersonal an.
MP19	Geburtsvorbereitungskurse/Schwangerschaftsgymnastik	
MP24	Manuelle Lymphdrainage	
MP25	Massage	
MP26	Medizinische Fußpflege	Wird auf Patientenwunsch organisiert.
MP31	Physikalische Therapie/Bädertherapie	
MP32	Physiotherapie/Krankengymnastik als Einzel- und/oder Gruppentherapie	
MP33	Präventive Leistungsangebote/Präventionskurse	Koronarsportgruppe unter ärztlicher Anleitung
MP60	Propriozeptive neuromuskuläre Fazilitation (PNF)	
MP35	Rückenschule/Haltungsschulung/Wirbelsäulengymnastik	
MP36	Säuglingspflegekurse	
MP37	Schmerztherapie/-management	Umsetzung des Expertenstandards in der Pflege "Schmerzmanagement" nach DNQP
MP63	Sozialdienst	Unser klinikinterner Sozialdienst berät und unterstützt Patienten sowie deren Angehörige.
MP64	Spezielle Angebote für die Öffentlichkeit	Angebote für die Öffentlichkeit finden in großer Zahl statt. Dies umfasst u.a. Besichtigungen des Kreißsaals, Informationsveranstaltungen in der Klinik sowie zahlreiche Vorträge in Kooperation mit der VHS Kitzingen.
MP13	Spezielles Leistungsangebot für Diabetiker und Diabetikerinnen	Diabetikerschulungen werden i.d.R. 1x monatlich angeboten.

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot:	Kommentar / Erläuterung:
MP65	Spezielles Leistungsangebot für Eltern und Familien	In der Klinik findet regelmäßig der Treff "Elterncafe Zwergennest" statt.
MP66	Spezielles Leistungsangebot für neurologisch erkrankte Personen	U.a. Schlucktherapie durch die Logopäden
MP41	Spezielles Leistungsangebot von Entbindungspflegern und/oder Hebammen	U.a. Unterwassergeburt, Akupunktur durch die Hebammen als "Hilfe bei Schwangerschaftsbeschwerden" und "Geburtsvorbereitende Akupunktur (hier: Zuzahlung erforderlich)"
MP11	Sporttherapie/Bewegungstherapie	
MP43	Stillberatung	Zertifizierte Still- und Laktationsberaterin IBCLC im Haus
MP44	Stimm- und Sprachtherapie/Logopädie	
MP47	Versorgung mit Hilfsmitteln/Orthopädietechnik	Kooperationspartner befindet sich im Haus
MP50	Wochenbettgymnastik/Rückbildungsgymnastik	Entsprechende Kurse finden in der Klinik statt.
MP51	Wundmanagement	Zertifizierte Pflegetherapeutin "Wunde" ICW im Haus
MP52	Zusammenarbeit mit/Kontakt zu Selbsthilfegruppen	In der Klinik treffen sich u.a. die Selbsthilfegruppen Schlafapnoe/Atemstillstand und Anonyme Alkoholiker

A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Leistungsangebot:	Zusatzangaben:	Kommentar / Erläuterung:
NM67	Andachtsraum		
NM01	Aufenthaltsräume		Auf allen Stationen, ferner großzügige Kommunikationsflächen
NM66	Berücksichtigung von besonderen Ernährungsgewohnheiten (im Sinne von Kultursensibilität)	Z.B. Kost ohne Schweinefleisch, vegetarische Kost, vegane Kost	Unsere Küche geht auf individuelle Ernährungsgewohnheiten ein, die durch unser Service- und Pflegepersonal abgefragt werden.
NM02	Ein-Bett-Zimmer		
NM14	Fernsehgerät am Bett/im Zimmer	0,00 EUR pro Tag (max)	kostenfreie Fernsehgeräte in allen Zimmern
NM49	Informationsveranstaltungen für Patienten und Patientinnen		Vorträge und Patientenseminare in Kooperation mit der VHS Kitzingen
NM15	Internetanschluss am Bett/im Zimmer	4,00 EUR pro Tag (max)	Kostenpflichtiger WLAN-Anschluss möglich
NM30	Klinikeigene Parkplätze für Besucher und Besucherinnen sowie Patienten und Patientinnen	0,50 EUR pro Stunde 6,00 EUR pro Tag	Die ersten 10 Minuten sind kostenfrei
NM05	Mutter-Kind-Zimmer		Familienzimmer gegen Aufpreis möglich
NM07	Rooming-in		
NM17	Rundfunkempfang am Bett	0,00 EUR pro Tag (max)	
NM42	Seelsorge		
NM18	Telefon	1,00 EUR pro Tag (max) ins deutsche Festnetz 0,15 EUR pro Minute ins deutsche Festnetz 0,00 EUR bei eingehenden Anrufen	Telefon an jedem Bett vorhanden als Wahlleistung, Grundgebühr 1,00 €/Tag
NM09	Unterbringung Begleitperson		Die Möglichkeit besteht bei vorhandenen Kapazitäten
NM60	Zusammenarbeit mit Selbsthilfeorganisationen		U.a. Anonyme Alkoholiker, Rheumaliga und Kooperation mit dem Aphasiker-Zentrum Würzburg
NM10	Zwei-Bett-Zimmer		

A-7 Aspekte der Barrierefreiheit

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF23	Allergenarme Zimmer	
BF26	Behandlungsmöglichkeiten durch fremdsprachiges Personal	Englisch, albanisch, kosovarisch, französisch, italienisch, polnisch, rumänisch, russisch, spanisch, tschechisch, türkisch
BF24	Diätetische Angebote	
BF17	geeignete Betten für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße (Übergröße, elektrisch verstellbar)	Elektrisch verstellbare Betten für Körpergewicht bis max. 225 kg, bei besonderer Körpergröße können diese mittels Bettverlängerung erweitert werden
BF04	Gut lesbare, große und kontrastreiche Beschriftung	Auf allen Ebenen vorhanden
BF21	Hilfsgeräte zur Pflege für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Patientenlifter	Verbreiterte Rollstühle bis max. Körpergewicht 250 kg, Patientenlifter für Körpergewicht bis max. 227 kg, spezielle Toilettensitzverbreiterung, etc.
BF22	Hilfsmittel für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Anti-Thrombosestrümpfe	Kleine Vorräte in Einzelfällen da, ansonsten kann wird bei Bedarf kurzfristig bestellt .
BF18	OP-Einrichtungen für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: Schleusen, OP-Tische	OP-Tisch, Schleuse und OP-Transporter für 220 kg max. Körpergewicht vorhanden
BF19	Röntgeneinrichtungen für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße	Geeignet für Personen mit einem Körpergewicht von max. 150 kg
BF09	Rollstuhlgerecht bedienbarer Aufzug	
BF08	Rollstuhlgerechter Zugang zu allen/den meisten Serviceeinrichtungen	
BF10	Rollstuhlgerechte Toiletten für Besucher und Besucherinnen	Im Übergangsbau (inklusive Beschriftung in Blindenschrift) vorhanden
BF20	Untersuchungsgeräte für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: z.B. Körperwaagen, Blutdruckmanschetten	Körperwaage bis 300 kg (speziell ohne hohen Tritt), große Blutdruckmanschetten vorhanden
BF07	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette	

A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses

trifft nicht zu / entfällt

A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus

205 Betten

A-10 Gesamtfallzahlen

Gesamtzahl der im Berichtsjahr behandelten Fälle:

Vollstationäre Fallzahl:

10683

Teilstationäre Fallzahl:

0

Ambulante Fallzahl:

15360

A-11 Personal des Krankenhauses

A-11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	52,9 Vollkräfte	Sechs Chefärzte, acht Oberärzte/innen, zwei Funktionsoberärzte und 38 Assistenzärzte/innen, eine angestellte niedergelassene Fachärztin in Teilzeit sowie ein Neurologe (Kooperationsvertrag).
- davon Fachärzte und Fachärztinnen	27,8 Vollkräfte	21 Fachärzte die ausschließlich in der Klinik beschäftigt sind, die oben genannte niedergelassene Fachärztin sowie ein Neurologe.
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	3 Personen	Ein Facharzt für Gynäkologie und Frauenheilkunde und zwei Fachärzte für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde.
Ärzte und Ärztinnen, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind	0 Vollkräfte	

A-11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	111,6 Vollkräfte	Einschließlich OP, Intensiv- und Anästhesiepflege, sowie Endoskopie.
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	7,9 Vollkräfte	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	2,7 Vollkräfte	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	7,8 Vollkräfte	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	9 Personen	Beleghebammen: Eine 24-stündige Anwesenheit in der Klinik ist gewährleistet.
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	

A-11.3 Spezielles therapeutisches Personal

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal:	Anzahl (Vollkräfte):	Kommentar/ Erläuterung:
SP04	Diätassistent und Diätassistentin	1,8	
SP15	Masseur/Medizinischer Bademeister und Masseurin/Medizinische Bademeisterin	1	
SP43	Medizinisch-technischer Assistent für Funktionsdiagnostik und Medizinisch-technische Assistentin für Funktionsdiagnostik (MTAF)	0	
SP55	Medizinisch-technischer Laboratoriumsassistent und Medizinisch-technische Laboratoriumsassistentin (MTLA)	3,6	
SP56	Medizinisch-technischer Radiologieassistent und Medizinisch-technische Radiologieassistentin (MTRA)	5,7	
SP02	Medizinischer Fachangestellter und Medizinische Fachangestellte	22,8	Chefarztsekretariate, ärztlicher Schreibdienst, Labor, Funktionsdiagnostik und diverse Untersuchungs- und Behandlungsbereiche
SP20	Pädagoge und Pädagogin/Lehrer und Lehrerin	4,4	Personal der Berufsfachschule für Krankenpflege
SP35	Personal mit Weiterbildung zum Diabetesberater/ zur Diabetesberaterin	0,9	
SP28	Personal mit Zusatzqualifikation im Wundmanagement	1,4	
SP42	Personal mit Zusatzqualifikation in der Manualtherapie	1,8	
SP27	Personal mit Zusatzqualifikation in der Stomatherapie	0,8	
SP32	Personal mit Zusatzqualifikation nach Bobath oder Vojta	1	
SP21	Physiotherapeut und Physiotherapeutin	5,3	
SP22	Podologe und Podologin (Fußpfleger und Fußpflegerin)	0	
SP25	Sozialarbeiter und Sozialarbeiterin	0	
SP26	Sozialpädagoge und Sozialpädagogin	1,3	
SP40	Sozialpädagogischer Assistent und Sozialpädagogische Assistentin/ Kinderpfleger und Kinderpflegerin	0	

A-11.4 Hygienepersonal

	Anzahl	Kommentar/ Erläuterung
Krankenhaustygieniker und Krankenhaustygienikerinnen	0 Personen	
Hygienebeauftragte Ärzte und hygienebeauftragte Ärztinnen	1 Personen	Chefarzt der Anästhesie
Fachgesundheits- und Krankenpfleger und Fachgesundheits- und Krankenpflegerinnen bzw. Fachkindergesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Fachgesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen für Hygiene und Infektionsprävention - "Hygienefachkräfte" (HFK)	1 Personen	
Hygienebeauftragte in der Pflege	3 Personen	

Eine Hygienekommission wurde eingerichtet:

Ja

Vorsitzende/Vorsitzender:

Hygienebeauftragter Arzt

A-12 Verantwortliche Personen des einrichtungsinternen Qualitätsmanagements

Titel, Vorname, Nachname:	Position:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Email:	Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort:	Arbeitsschwerpunkte:
R. Spall	QMB	09321 / 704 -443	09321 / 704 -499	ruth.spall@k-kl.de	Keltenstr. 67 97318 Kitzingen	Qualitätsmanagement / Datenschutz / Öffentlichkeitsarbeit

A-13 Besondere apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h	Kommentar / Erläuterung
AA01	Angiographiegerät/DSA	Gerät zur Gefäßdarstellung	Ja	
AA38	Beatmungsgerät zur Beatmung von Früh- und Neugeborenen	Maskenbeatmungsgerät mit dauerhaft positivem Beatmungsdruck	Ja	
AA08	Computertomograph (CT)	Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen	Ja	Ein 64 Zeilen CT steht in der Klinik in Kooperation mit der Main-Radiologie 24 Stunden täglich zur Verfügung
AA10	Elektroenzephalographiegerät (EEG)	Hirnstrommessung	Nein	zu den Dienstzeiten des Neurologen verfügbar
AA43	Elektrophysiologischer Messplatz mit EMG, NLG, VEP, SEP, AEP	Messplatz zur Messung feinsten elektrischer Potentiale im Nervensystem, die durch eine Anregung eines der fünf Sinne hervorgerufen wurden	Nein	zu den Dienstzeiten des Neurologen verfügbar
AA14	Gerät für Nierenersatzverfahren	Gerät zur Blutreinigung bei Nierenversagen (Dialyse)	Ja	Seit 12/2013 im Einsatz
AA18	Hochfrequenztherapiegerät	Gerät zur Gewebeerstörung mittels Hochtemperaturtechnik	Ja	
AA47	Inkubatoren Neonatologie	Geräte für Früh- und Neugeborene (Brutkasten)	Ja	
AA22	Magnetresonanztomograph (MRT)	Schnittbildverfahren mittels starker Magnetfelder und elektro-magnetischer Wechselfelder	Nein	In Kooperation mit der Main-Radiologie während der Öffnungszeiten verfügbar
AA57	Radiofrequenzablation (RFA) und/oder andere Thermoablationsverfahren	Gerät zur Gewebeerstörung mittels Hochtemperaturtechnik	Ja	
AA32	Szintigraphiescanner/Gamma-sonde	Nuklearmedizinisches Verfahren zur Entdeckung bestimmter, zuvor markierter Gewebe, z.B. Lymphknoten	Ja	
AA33	Uroflow/Biasendruckmessung/Urodynamischer Messplatz	Harnflussmessung	Ja	

A-14 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement

Lob- und Beschwerdemanagement	Ja/nein	Kommentar/ Erläuterung
Im Krankenhaus ist ein strukturiertes Lob- und Beschwerdemanagement eingeführt.	Nein	Ein strukturiertes Beschwerdemanagement befindet sich derzeit im Aufbau.
Im Krankenhaus existiert ein schriftliches, verbindliches Konzept zum Beschwerdemanagement (Beschwerdestimulierung, Beschwerdeannahme, Beschwerdebearbeitung, Beschwerdeauswertung).	Nein	Die eingehenden Beschwerden oder auch Ausdrücke des Lobes und des Dankes werden vom Vorstand und der Qualitätsmanagementbeauftragten bearbeitet. Ein verbindliches Konzept befindet sich derzeit im Aufbau.
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit mündlichen Beschwerden.	Ja	Mündliche Beschwerden werden derzeit protokolliert und mit der Bitte um Stellungnahme an die entsprechende Stelle weitergeleitet. Ein strukturierter Umgang mit mündlichen Beschwerden befindet sich derzeit im Aufbau.
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit schriftlichen Beschwerden.	Ja	Die schriftlichen Beschwerden werden vom Vorstand und dem Qualitätsmanagement bearbeitet.
Die Zeitziele für die Rückmeldung an die Beschwerdeführer oder Beschwerdeführerinnen sind schriftlich definiert.	Nein	Es wird auf eine umgehende Bearbeitung von Beschwerden mit entsprechender Rückmeldung an den Beschwerdeführer geachtet. Die Definition von Zeitzielen befindet sich in Bearbeitung.
Eine Ansprechperson für das Beschwerdemanagement mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt.	Ja	Vorstand und Qualitätsmanagement sind als Verantwortliche bekannt.
Ein Patientenfürsprecher oder eine Patientenfürsprecherin mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt.	Ja	Die Patientenfürsprecherin ist in der Klinik bekannt. Sprechstunde ist immer dienstags 14.00 Uhr - 16.00 Uhr .
Anonyme Eingabemöglichkeiten von Beschwerden	Ja	Vor dem Büro der Patientenfürsprecherin befindet sich ein Briefkasten, in den anonyme Beschwerden eingeworfen werden können. Tel. 09321 704 480 E-Mail: patientenfuersprecherin@k-kl.de
Patientenbefragungen	Ja	Derzeit finden mündliche Befragungen zur Patientenzufriedenheit statt. Ein Fragebogen wurde erstellt und kommt ab 10/2014 zum Einsatz.
Einweiserbefragungen	Nein	

Ansprechperson für das Beschwerdemanagement:

Titel, Vorname, Nachname:	Strasse, Hausnummer, PLZ, Ort:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
R. Spall	Keltenstraße 67 97318 Kitzingen	09321 / 704 -443	09321 / 704 -499	ruth.spall@k-kl.de

Patientenfürsprecher oder Patientenfürsprecherin:

Titel, Vorname, Nachname:	Strasse, Hausnummer, PLZ, Ort:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
H. Reitmeier	Keltenstraße 67 97318 Kitzingen	09321 / 704-480	09321 / 704 -499	patientenfuersprecherin@k-kl.de

Anonyme Eingabemöglichkeiten von Beschwerden:

Vorname:	Name:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
H.	Reitmeier	09321 / 704 -480	09321 / 704 -499	patientenfuersprecherin@k-kl.de

Teil B

Struktur- und Leistungsdaten der Fachabteilungen

B-[1] Fachabteilung **Allgemeine Chirurgie**

B-[1].1 Name **Allgemeine Chirurgie**

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung:
Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:
1500

Hausanschrift:

Keltenstraße 67
97318 Kitzingen

Telefon:

09321 / 704 - 0

Fax:

09321 / 704 - 277

E-Mail:

info@k-kl.de

Internet:

<http://www.klinik-kitzinger-land.de>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Dr. med., Volker, Fackeldey	Chefarzt der Abteilung für Allgemein-, Gefäß- und Viszeralchirurgie	09321/704-234 volker.fackeldey@k-kl.de	Tel. 09321/704-235	KH-Arzt
Dr. med., Dirk, Gühlen	Chefarzt der Abteilung für Unfallchirurgie und Orthopädie	09321/704-222 dirk.guehlen@k-kl.de	Tel. 09321/704-221	KH-Arzt

B-[1].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Keine Zielvereinbarung getroffen	

B-[1].3 Medizinische Leistungsangebote [Allgemeine Chirurgie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Allgemeine Chirurgie	Kommentar / Erläuterung
VC64	Ästhetische Chirurgie/Plastische Chirurgie	Abteilung für Allgemein-, Gefäß- und Viszeralchirurgie
VC63	Amputationschirurgie	Abteilung für Allgemein-, Gefäß- und Viszeralchirurgie
VC29	Behandlung von Dekubitalgeschwüren	Abteilung für Allgemein-, Gefäß- und Viszeralchirurgie
VC67	Chirurgische Intensivmedizin	Abteilung für Allgemein-, Gefäß- und Viszeralchirurgie
VC19	Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen	Abteilung für Allgemein-, Gefäß- und Viszeralchirurgie
VC21	Endokrine Chirurgie	Abteilung für Allgemein-, Gefäß- und Viszeralchirurgie
VC18	Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen	Abteilung für Allgemein-, Gefäß- und Viszeralchirurgie
VC23	Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie	Abteilung für Allgemein-, Gefäß- und Viszeralchirurgie
VC22	Magen-Darm-Chirurgie	Abteilung für Allgemein-, Gefäß- und Viszeralchirurgie
VC55	Minimalinvasive laparoskopische Operationen	Abteilung für Allgemein-, Gefäß- und Viszeralchirurgie
VC71	Notfallmedizin	Abteilung für Allgemein-, Gefäß- und Viszeralchirurgie
VC17	Offen chirurgische und endovaskuläre Behandlung von Gefäßerkrankungen	Abteilung für Allgemein-, Gefäß- und Viszeralchirurgie
VC57	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe	Abteilung für Allgemein-, Gefäß- und Viszeralchirurgie
VC62	Portimplantation	Abteilung für Allgemein-, Gefäß- und Viszeralchirurgie
VO18	Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie	Abteilung für Allgemein-, Gefäß- und Viszeralchirurgie
VC58	Spezialsprechstunde	Abteilung für Allgemein-, Gefäß- und Viszeralchirurgie
VC24	Tumorchirurgie	Abteilung für Allgemein-, Gefäß- und Viszeralchirurgie
VC05	Schrittmachereingriffe	Abteilung für Allgemein-, Gefäß- und Viszeralchirurgie
VC00	Hernienchirurgie	Abteilung für Allgemein-, Gefäß- und Viszeralchirurgie
VC00	Multiviszerales Chirurgie	Abteilung für Allgemein-, Gefäß- und Viszeralchirurgie
VC00	Milzchirurgie	Abteilung für Allgemein-, Gefäß- und Viszeralchirurgie
VC66	Arthroskopische Operationen	Abteilung für Unfallchirurgie und Orthopädie
VC27	Bandrekonstruktionen/Plastiken	Abteilung für Unfallchirurgie und Orthopädie
VC51	Chirurgie chronischer Schmerzerkrankungen	Abteilung für Unfallchirurgie und Orthopädie
VC45	Chirurgie der degenerativen und traumatischen Schäden der Hals-, Brust- und Lendenwirbelsäule	Abteilung für Unfallchirurgie und Orthopädie
VC50	Chirurgie der peripheren Nerven	Abteilung für Unfallchirurgie und Orthopädie
VC53	Chirurgische und intensivmedizinische Akutversorgung von Schädel-Hirn-Verletzungen	Abteilung für Unfallchirurgie und Orthopädie
VO01	Diagnostik und Therapie von Arthropathien	Abteilung für Unfallchirurgie und Orthopädie
VO03	Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens	Abteilung für Unfallchirurgie und Orthopädie
VC31	Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen	Abteilung für Unfallchirurgie und Orthopädie
VO07	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen	Abteilung für Unfallchirurgie und Orthopädie
VO09	Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien	Abteilung für Unfallchirurgie und Orthopädie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Allgemeine Chirurgie	Kommentar / Erläuterung
VC42	Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen	Abteilung für Unfallchirurgie und Orthopädie
VO04	Diagnostik und Therapie von Spondylopathien	Abteilung für Unfallchirurgie und Orthopädie
VC39	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels	Abteilung für Unfallchirurgie und Orthopädie
VC41	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes	Abteilung für Unfallchirurgie und Orthopädie
VC35	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens	Abteilung für Unfallchirurgie und Orthopädie
VC36	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes	Abteilung für Unfallchirurgie und Orthopädie
VC37	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes	Abteilung für Unfallchirurgie und Orthopädie
VC33	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses	Abteilung für Unfallchirurgie und Orthopädie
VC38	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand	Abteilung für Unfallchirurgie und Orthopädie
VC40	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels	Abteilung für Unfallchirurgie und Orthopädie
VC32	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes	Abteilung für Unfallchirurgie und Orthopädie
VC34	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax	Abteilung für Unfallchirurgie und Orthopädie
VO14	Endoprothetik	Abteilung für Unfallchirurgie und Orthopädie
VO15	Fußchirurgie	Abteilung für Unfallchirurgie und Orthopädie
VC28	Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik	Abteilung für Unfallchirurgie und Orthopädie
VO16	Handchirurgie	Abteilung für Unfallchirurgie und Orthopädie
VC26	Metall-/Fremdkörperentfernungen	Abteilung für Unfallchirurgie und Orthopädie
VO19	Schulterchirurgie	Abteilung für Unfallchirurgie und Orthopädie
VC30	Septische Knochenchirurgie	Abteilung für Unfallchirurgie und Orthopädie
VO20	Sportmedizin/Sporttraumatologie	Abteilung für Unfallchirurgie und Orthopädie
VC69	Verbrennungschirurgie	Abteilung für Unfallchirurgie und Orthopädie
VC65	Wirbelsäulenchirurgie	Abteilung für Unfallchirurgie und Orthopädie

B-[1].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit

trifft nicht zu / entfällt

B-[1].5 Fallzahlen

(Abteilung für Allgemein-, Gefäß- und Viszeralchirurgie und Abteilung für Unfallchirurgie und Orthopädie)

Vollstationäre Fallzahl:
3149

Teilstationäre Fallzahl:
0

B-[1].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
I70	225	Atherosklerose
K40	165	Hernia inguinalis
S72	148	Fraktur des Femurs
S06	147	Intrakranielle Verletzung
S52	118	Fraktur des Unterarmes
S82	92	Fraktur des Unterschenkels, einschließlich des oberen Sprunggelenkes
K80	87	Cholelithiasis
M16	78	Koxarthrose [Arthrose des Hüftgelenkes]
K35	77	Akute Appendizitis
M54	68	Rückenschmerzen
S42	66	Fraktur im Bereich der Schulter und des Oberarmes
K43	60	Hernia ventralis
M17	59	Gonarthrose [Arthrose des Kniegelenkes]
K64	56	Hämorrhoiden und Perianalvenenthrombose
M75	54	Schulterläsionen
R10	53	Bauch- und Beckenschmerzen
S32	47	Fraktur der Lendenwirbelsäule und des Beckens
C20	45	Bösartige Neubildung des Rektums
M23	45	Binnenschädigung des Kniegelenkes [internal derangement]
S22	42	Fraktur der Rippe(n), des Sternums und der Brustwirbelsäule
K56	41	Paralytischer Ileus und intestinale Obstruktion ohne Hernie
L02	40	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel
E11	39	Nicht primär insulinabhängiger Diabetes mellitus [Typ-2-Diabetes]
M51	37	Sonstige Bandscheibenschäden
K57	36	Divertikulose des Darmes
M20	33	Erworbene Deformitäten der Finger und Zehen
S13	33	Luxation, Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern in Halshöhe
M65	31	Synovitis und Tenosynovitis
E04	28	Sonstige nichttoxische Struma
S00	28	Oberflächliche Verletzung des Kopfes

B-[1].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-469	248	Andere Operationen am Darm
8-919	198	Komplexe Akutschmerzbehandlung
5-530	174	Verschluss einer Hernia inguinalis
5-790	162	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese
8-930	160	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
5-894	158	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
8-800	151	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
5-916	146	Temporäre Weichteildeckung
1-653	140	Diagnostische Proktoskopie
5-794	140	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
8-836	140	Perkutan-transluminale Gefäßintervention
5-820	125	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk
8-980	119	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)
1-654	118	Diagnostische Rektoskopie
5-788	111	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes
3-607	110	Arteriographie der Gefäße der unteren Extremitäten
5-814	109	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes
5-793	107	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
5-812	106	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
5-896	106	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-811	99	Arthroskopische Operation an der Synovialis
5-511	96	Cholezystektomie
5-900	93	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut
5-470	90	Appendektomie
5-805	82	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes
5-490	73	Inzision und Exzision von Gewebe der Perianalregion
5-534.1	48	Verschluss einer Hernia umbilicalis: Mit Plastik
5-814.3	46	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Erweiterung des subakromialen Raumes
5-916.a3	44	Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumversiegelung: Am offenen Abdomen
5-894.1c	44	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Leisten und Genitalregion

B-[1].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebote Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM06	Bestimmung zur ambulanten Behandlung nach § 116b SGB V			
AM09	D-Arzt-/Berufsgenossenschaftliche Ambulanz	Durchgangsarztverfahren der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung		Berufs- und Wegeunfälle
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)			
AM08	Notfallambulanz (24h)	Chirurgische Notfallambulanz		24 stündige ärztliche Anwesenheit
AM07	Privatambulanz	Behandlung von Selbstzahlern		
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V	Chirurgische Behandlung mit Einweisung		

B-[1].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-787	83	Entfernung von Osteosynthesematerial
5-812	33	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
5-790	24	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese
5-897	22	Exzision und Rekonstruktion eines Sinus pilonidalis
5-534	21	Verschluss einer Hernia umbilicalis
5-399	20	Andere Operationen an Blutgefäßen
1-697	14	Diagnostische Arthroskopie
5-859	11	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln
5-811	8	Arthroskopische Operation an der Synovialis
5-810	6	Arthroskopische Gelenkrevision
5-841	6	Operationen an Bändern der Hand
5-530	5	Verschluss einer Hernia inguinalis
5-535	5	Verschluss einer Hernia epigastrica
5-056	4	Neurolyse und Dekompression eines Nerven
5-385	4	Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen
5-491	4	Operative Behandlung von Analfisteln
5-536	4	Verschluss einer Narbenhernie
8-200	4	Geschlossene Reposition einer Fraktur ohne Osteosynthese
1-650	< 4	Diagnostische Koloskopie
1-694	< 4	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)
5-041	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe von Nerven
5-402	< 4	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) als selbständiger Eingriff
5-482	< 4	Perianale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums
5-492	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals
5-531	< 4	Verschluss einer Hernia femoralis
5-612	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Skrotumgewebe
5-788	< 4	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes
5-794	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
5-796	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen
5-840	< 4	Operationen an Sehnen der Hand

B-[1].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden:

Ja

Stationäre BG-Zulassung:

Ja

B-[1].11 Personelle Ausstattung

B-[1].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	16,5 Vollkräfte	190,84848	Zwei Chefärzte, drei Oberärzte, zwei Funktionsoberärzte und 9,5 Assistenzärzte
davon Fachärzte und Fachärztinnen	8,2 Vollkräfte	384,02439	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ63	Allgemeinmedizin	
AQ07	Gefäßchirurgie	
AQ10	Orthopädie und Unfallchirurgie	
AQ11	Plastische und Ästhetische Chirurgie	
AQ62	Unfallchirurgie	
AQ13	Viszeralchirurgie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF34	Proktologie	
ZF38	Röntgendiagnostik – fachgebunden –	
ZF43	Spezielle Unfallchirurgie	
ZF49	Spezielle Viszeralchirurgie	
ZF44	Sportmedizin	

B-[1].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	23,2 Vollkräfte	135,73275	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0,4 Vollkräfte	7872,50000	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte		
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	1,3 Vollkräfte	2422,30769	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	3,0 Vollkräfte	1049,66666	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen		
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP20	Palliative Care	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP16	Wundmanagement	

B-[1].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[2] Fachabteilung **Anästhesie und Intensivmedizin**

B-[2].1 Name **Anästhesie und Intensivmedizin**

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung:
Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:
3600

Weitere Fachabteilungsschlüssel:

Nr.	Fachabteilung:
3600	Intensivmedizin

Hausanschrift:

Keltenstraße 67
97318 Kitzingen

Telefon:

09321 / 704 - 201

Fax:

09321 / 704 - 255

E-Mail:

info@k-kl.de

Internet:

<http://www.klinik-kitzinger-land.de>

Chefarzt:

Titel, Vorname, Name:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Dr. med., Stephan, Rapp	Chefarzt für Anästhesie und Intensivmedizin	09321/704-200 stephan.rapp@k-kl.de	Tel. 09321 / 704-201	KH-Arzt

B-[2].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Keine Zielvereinbarung getroffen	

B-[2].3 Medizinische Leistungsangebote [Anästhesie und Intensivmedizin]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VX00	Anästhesiologie	- Geburtserleichternde Schmerzbehandlung (Epiduralanalgesie)
VX00	Anästhesiologie	- Totalintravenöse Anästhesien zur Vermeidung von Übelkeit und Erbrechen
VX00	Anästhesiologie	- Kombination von Allgemeinanästhesie mit Regionalanästhesie mit dem Ziel vollständiger Schmerzausschaltung auch nach der OP
VX00	Anästhesiologie	- Kombinationsanästhesie mit thorakalem Periduralkatheter und weitere Regionalverfahren zur postoperativen Schmerztherapie
VX00	Anästhesiologie	- Kontinuierliche Überwachung des Patienten während der Narkose/OP mittels umfassenden Monitoring
VX00	Anästhesiologie	- Ambulante, prästationäre und stationäre anästhesiologische Voruntersuchung und Anästhesieaufklärung
VX00	Anästhesiologie	- Allgemeine und regionale Anästhesieverfahren für Patienten aller Altersgruppen und Risikogruppen bei operativen und diagnostischen Maßnahmen
VX00	Intensivmedizin	* Kontinuierliche CVVHD als Nierenersatzverfahren.
VX00	Intensivmedizin	* Therapeutische Kühlung nach Reanimation.
VX00	Intensivmedizin	* Betreuung der Patienten durch Facharzt und Fachpflegepersonal rund um die Uhr.
VI20	Intensivmedizin	* Differenzierte Beatmungsstrategien beim akuten Lungenversagen inklusive Lungenprotektiver-Beatmung und Lagerungstherapie.
VX00	Intensivmedizin	* Intensivtherapie: nach großen operativen Eingriffen, von Schwerstverletzten bzw. Schwerkranken in enger Zusammenarbeit mit den für die Grunderkrankung zuständigen Abteilungen.
VX00	Intensivmedizin	* Auf der Interdisziplinären Intensivstation werden alle intensivpflichtigen Erkrankungen behandelt. Hierbei handelt es sich um akute Erkrankungen des Herzkreislaufsystems, der Lunge, des Magen-Darm-Trakts sowie lebensbedrohliche Infektionskrankheiten und Vergiftungen.
VN18	Neurologische Notfall- und Intensivmedizin	* Spezialisierung auf Patienten mit Schlaganfall
VC71	Notfallmedizin	- Tagsüber stellen Ärzte der Klinik die notärztliche Versorgung der Bevölkerung in der Stadt Kitzingen und dem Kreisgebiet sicher. Darüberhinaus gewährleisten viele Notärzte der Klinik gemeinsam mit niedergelassenen Ärzten am Wochenende und in der Nacht die notärztliche Versorgung auf hohem Niveau.
VX00	Schmerztherapie	* Interdisziplinäre Schmerzkonzepte.
VX00	Schmerztherapie	* Therapiekonzepte bei chronischen Schmerz Erkrankungen im stationären Bereich
VX00	Schmerztherapie	* Schmerztherapie bei Erwachsenen und mit Kindern nach OPs mit regionalanästhesiologischem Verfahren und patientenkontrollierter Analgetikadosierung.
VX00	Schmerztherapie	* Komplette Akutschmerzbehandlung und 24Std.-Akutschmerzdienst.
VX00	Schmerztherapie	* Schmerztherapie im stationären Bereich.
VX00	Schockraummanagement	

B-[2].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit

trifft nicht zu / entfällt

B-[2].5 Fallzahlen [Anästhesie und Intensivmedizin]

Vollstationäre Fallzahl:
258

Teilstationäre Fallzahl:
0

B-[2].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
I63	91	Hirnfarkt
G45	57	Zerebrale transitorische Ischämie und verwandte Syndrome
F10	56	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol
I21	43	Akuter Myokardinfarkt
I50	28	Herzinsuffizienz
J44	21	Sonstige chronische obstruktive Lungenkrankheit
G40	20	Epilepsie
A41	16	Sonstige Sepsis
I48	10	Vorhofflimmern und Vorhofflattern
R07	10	Hals- und Brustschmerzen
I61	9	Intrazerebrale Blutung
S06	9	Intrakranielle Verletzung
I47	8	Paroxysmale Tachykardie
K25	8	Ulcus ventriculi
T50	8	Vergiftung durch Diuretika und sonstige und nicht näher bezeichnete Arzneimittel, Drogen und biologisch aktive Substanzen
J18	7	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
R55	7	Synkope und Kollaps
T78	7	Unerwünschte Nebenwirkungen, anderenorts nicht klassifiziert
E11	6	Nicht primär insulinabhängiger Diabetes mellitus [Typ-2-Diabetes]
F19	6	Psychische und Verhaltensstörungen durch multiplen Substanzgebrauch und Konsum anderer psychotroper Substanzen
I10	6	Essentielle (primäre) Hypertonie
I44	6	Atrioventrikulärer Block und Linksschenkelblock
N17	6	Akutes Nierenversagen
R57	6	Schock, anderenorts nicht klassifiziert
T43	6	Vergiftung durch psychotrope Substanzen, anderenorts nicht klassifiziert
I26	5	Lungenembolie
J96	5	Respiratorische Insuffizienz, anderenorts nicht klassifiziert
K26	5	Ulcus duodeni
S72	5	Fraktur des Femurs
T58	5	Toxische Wirkung von Kohlenmonoxid

B-[2].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
8-980	359	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)
8-930	316	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
3-200	275	Native Computertomographie des Schädels
8-98b	98	Andere neurologische Komplexbehandlung des akuten Schlaganfalls
1-632	93	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
3-052	92	Transösophageale Echokardiographie [TEE]
1-710	63	Ganzkörperplethysmographie
8-800	59	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
1-711	54	Bestimmung der CO-Diffusionskapazität
8-931	51	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes
8-831	48	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
1-207	41	Elektroenzephalographie (EEG)
1-440	39	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
5-541	38	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums
9-320	37	Therapie organischer und funktioneller Störungen der Sprache, des Sprechens, der Stimme und des Schluckens
5-916	35	Temporäre Weichteildeckung
8-701	33	Einfache endotracheale Intubation
3-800	32	Native Magnetresonanztomographie des Schädels
3-820	31	Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel
8-706	25	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
1-650	24	Diagnostische Koloskopie
3-222	22	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
5-469	22	Andere Operationen am Darm
8-020	21	Therapeutische Injektion
5-983	20	Reoperation
3-224	17	Computertomographie des Herzens mit Kontrastmittel
3-220	15	Computertomographie des Schädels mit Kontrastmittel
3-225	15	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
1-620	14	Diagnostische Tracheobronchoskopie
8-771	13	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation

B-[2].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

trifft nicht zu / entfällt

B-[2].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[2].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[2].11 Personelle Ausstattung

B-[2].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	11,0 Vollkräfte	23,45454	Ein Chefarzt und zwei Oberärzte.
davon Fachärzte und Fachärztinnen	7,8 Vollkräfte	33,07692	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ01	Anästhesiologie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF01	Ärztliches Qualitätsmanagement	
ZF15	Intensivmedizin	
ZF28	Notfallmedizin	

B-[2].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	40,8 Vollkräfte	6,32352	Davon 14,25 in der OP-Pflege, 19,35 in der Intensivpflege und 7,18 in der Anästhesiepflege.
Gesundheits- und Kinderkrankenschwester und Gesundheits- und Kinderkrankenschwestern	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte		
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0 Vollkräfte		
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte		
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen		
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP20	Palliative Care	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP16	Wundmanagement	

B-[2].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[3] Fachabteilung **Innere Medizin**

B-[3].1 Name

Innere Medizin

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

0100

Hausanschrift:

Keltenstraße 67
97318 Kitzingen

Telefon:

09321 / 704 - 0

Fax:

09321 / 704 - 277

E-Mail:

info@k-kl.de

Internet:

<http://www.klinik-kitzinger-land.de>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Dr. med., Ulrich, Dreher	Chefarzt für Innere Medizin/SP Gastroenterologie und Diabetologie	09321/704-240 ulrich.dreher@k-kl.de	Tel. 09321 / 704-241	KH-Arzt
Dr. med., Wolfgang, Karmann	Chefarzt für Innere Medizin/SP Kardiologie und Hypertensiologie	09321/704-244 wolfgang.karmann@k-kl.de	Tel. 09321 / 704-243	KH-Arzt

B-[3].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Keine Zielvereinbarung getroffen	

B-[3].3 Medizinische Leistungsangebote [Innere Medizin]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Innere Medizin	Kommentar / Erläuterung
VI29	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis	
VI43	Chronisch entzündliche Darmerkrankungen	
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	
VI02	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes	
VN05	Diagnostik und Therapie von Anfallsleiden	
VI30	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen	
VN12	Diagnostik und Therapie von degenerativen Krankheiten des Nervensystems	
VN13	Diagnostik und Therapie von demyelinisierenden Krankheiten des Zentralnervensystems	
VI10	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	
VN03	Diagnostik und Therapie von entzündlichen ZNS-Erkrankungen	
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	
VN08	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Hirnhäute	
VI14	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	
VI12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs	
VI11	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie)	
VN11	Diagnostik und Therapie von extrapyramidalen Krankheiten und Bewegungsstörungen	
VI24	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen	
VI09	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen	
VI31	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen	
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten	
VI01	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten	
VI04	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	
VN14	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Nerven, der Nervenwurzeln und des Nervenplexus	
VI16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura	
VI05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten	
VI13	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Innere Medizin	Kommentar / Erläuterung
VN04	Diagnostik und Therapie von neuroimmunologischen Erkrankungen	
VI08	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen	
VI18	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen	
VN15	Diagnostik und Therapie von Polyneuropathien und sonstigen Krankheiten des peripheren Nervensystems	
VI03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit	
VN02	Diagnostik und Therapie von sonstigen neurovaskulären Erkrankungen	
VN10	Diagnostik und Therapie von Systematrophien, die vorwiegend das Zentralnervensystem betreffen	
VN17	Diagnostik und Therapie von zerebraler Lähmung und sonstigen Lähmungssyndromen	
VN01	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen	
VR04	Duplexsonographie	
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie	
VI35	Endoskopie	
VR06	Endosonographie	
VI20	Intensivmedizin	
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	
VR02	Native Sonographie	
VN18	Neurologische Notfall- und Intensivmedizin	
VI38	Palliativmedizin	
VI40	Schmerztherapie	
VR05	Sonographie mit Kontrastmittel	
VN24	Stroke Unit	

B-[3].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit

trifft nicht zu / entfällt

B-[3].5 Fallzahlen [Innere Medizin]

Vollstationäre Fallzahl:

5541

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[3].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
I50	368	Herzinsuffizienz
I48	212	Vorhofflimmern und Vorhofflattern
I10	187	Essentielle (primäre) Hypertonie
J44	152	Sonstige chronische obstruktive Lungenkrankheit
R07	137	Hals- und Brustschmerzen
R55	137	Synkope und Kollaps
E11	124	Nicht primär insulinabhängiger Diabetes mellitus [Typ-2-Diabetes]
K29	118	Gastritis und Duodenitis
F10	112	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol
A09	108	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen und nicht näher bezeichneten Ursprungs
J18	106	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
J20	97	Akute Bronchitis
K80	87	Cholelithiasis
A41	83	Sonstige Sepsis
R10	80	Bauch- und Beckenschmerzen
K57	76	Divertikulose des Darmes
I63	69	Hirnfarkt
D50	62	Eisenmangelanämie
N39	60	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
I95	58	Hypotonie
I21	55	Akuter Myokardinfarkt
G40	54	Epilepsie
I20	54	Angina pectoris
C34	44	Bösartige Neubildung der Bronchien und der Lunge
C90	41	Plasmozytom und bösartige Plasmazellen-Neubildungen
K59	41	Sonstige funktionelle Darmstörungen
A46	38	Erysipel [Wundrose]
I21.4	36	Akuter subendokardialer Myokardinfarkt
E11.7	34	Nicht primär insulinabhängiger Diabetes mellitus –Typ-2Diabetes-: Mit multiplen Komplikationen
I95.1	33	Orthostatische Hypotonie

B-[3].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-632	893	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
1-440	689	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
1-710	619	Ganzkörperplethysmographie
1-711	564	Bestimmung der CO-Diffusionskapazität
3-200	530	Native Computertomographie des Schädels
1-650	460	Diagnostische Koloskopie
8-800	290	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
1-444	206	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
3-222	179	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
3-224	176	Computertomographie des Herzens mit Kontrastmittel
3-052	173	Transösophageale Echokardiographie [TEE]
8-980	168	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)
1-620	140	Diagnostische Tracheobronchoskopie
1-207	123	Elektroenzephalographie (EEG)
3-225	123	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
8-930	121	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
5-513	97	Endoskopische Operationen an den Gallengängen
3-800	91	Native Magnetresonanztomographie des Schädels
8-640	84	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus
8-020	83	Therapeutische Injektion
1-266	80	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt
8-152	73	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax
1-712	71	Spiroergometrie
3-820	69	Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel
1-640	68	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallenwege
3-055	68	Endosonographie der Gallenwege
5-452	54	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes
1-845	52	Diagnostische perkutane Punktion und Aspiration der Leber
5-469	51	Andere Operationen am Darm
8-522	51	Hochvoltstrahlentherapie

B-[3].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angeborene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigungsambulanz nach § 116 SGB V	Kardiologische Ambulanz mit Schrittmacher- und ICD-Nachsorge	<ul style="list-style-type: none"> • Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen (VI31) • Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten (VI01) • Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren (VI04) • Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten (VI05) • Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit (VI03) 	
AM04	Ermächtigungsambulanz nach § 116 SGB V	Ambulante Behandlung onkologischer Krankheiten und Leber-, Knochenmarks-, Aszites- und Pleurapunktionen	<ul style="list-style-type: none"> • Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas (VI14) • Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie) (VI11) • Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura (VI16) • Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten (VI05) • Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen (VI18) 	
AM08	Notfallambulanz (24h)	Internistische Notfallambulanz		
AM07	Privatambulanz	Behandlung von Selbstzahlern		
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V	Gastroenterologische Ambulanz		Vor- und nachstationäre Behandlung bei Einweisung

B-[3].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-650	507	Diagnostische Koloskopie
1-444	231	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
5-452	90	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes
5-513	5	Endoskopische Operationen an den Gallengängen
1-640	4	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallenwege
1-641	< 4	Diagnostische retrograde Darstellung der Pankreaswege

B-[3].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft nicht vorhanden

B-[3].11 Personelle Ausstattung

B-[3].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	20,7 Vollkräfte	267,68115	Zwei Chefärzte, 3 Oberärzte und 14,9 Assistenzärzte und 1 Facharzt für Neurologie.
davon Fachärzte und Fachärztinnen	8,2 Vollkräfte	675,73170	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ23	Innere Medizin	
AQ25	Innere Medizin und SP Endokrinologie und Diabetologie	
AQ26	Innere Medizin und SP Gastroenterologie	inklusive Hämatologie und Onkologie
AQ28	Innere Medizin und SP Kardiologie	
AQ30	Innere Medizin und SP Pneumologie	
AQ42	Neurologie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF07	Diabetologie	
ZF30	Palliativmedizin	
ZF38	Röntgendiagnostik – fachgebunden –	

B-[3].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	43 Vollkräfte	128,86046	inklusive 4,02 Vollkräfte in Endoskopie.
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0,5 Vollkräfte	11082,00000	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte		
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	1,4 Vollkräfte	3957,85714	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	4,0 Vollkräfte	1385,25000	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen		
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP03	Diabetes	
ZP04	Endoskopie/Funktionsdiagnostik	
ZP20	Palliative Care	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP16	Wundmanagement	

B-[3].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[4] Fachabteilung **Frauenheilkunde**

B-[4].1 Name **Frauenheilkunde**

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung:
Gemischte Haupt- und Belegabteilung

Fachabteilungsschlüssel:
2425

Hausanschrift:
Keltenstraße 67
97318 Kitzingen

Telefon:
09321 / 704 - 0
Fax:
09321 / 704 - 277

E-Mail:
info@k-kl.de

Internet:
<http://www.klinik-kitzinger-land.de>

Chefärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Jan, Zupaniec	Chefarzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe	09321/704-280 jan.zupaniec@k-kl.de	Tel. 09321/704-281	
Dr. med., Weber, Wolfgang	Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe	09321 / 704-0 wolfgang.weber@k-kl.de	Tel. 09321/704-281	Belegarzt

B-[4].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Keine Zielvereinbarung getroffen	

B-[4].3 Medizinische Leistungsangebote [Frauenheilkunde]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Frauenheilkunde	Kommentar / Erläuterung
VG08	Diagnostik und Therapie gynäkologischer Tumoren	
VG01	Diagnostik und Therapie von bösartigen Tumoren der Brustdrüse	
VG13	Diagnostik und Therapie von entzündlichen Krankheiten der weiblichen Beckenorgane	
VG02	Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren der Brustdrüse	
VG14	Diagnostik und Therapie von nichtentzündlichen Krankheiten des weiblichen Genitaltraktes	
VG03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Erkrankungen der Brustdrüse	
VG05	Endoskopische Operationen	
VG06	Gynäkologische Chirurgie	
VG07	Inkontinenzchirurgie	
VG04	Kosmetische/Plastische Mammachirurgie	
VG16	Urogynäkologie	
VG00	Senkungsoperationen	

B-[4].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit

trifft nicht zu / entfällt

B-[4].5 Fallzahlen [Frauenheilkunde]

Vollstationäre Fallzahl:

591

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[4].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
D25	101	Leiomyom des Uterus
O21	41	Übermäßiges Erbrechen während der Schwangerschaft
N83	40	Nichtentzündliche Krankheiten des Ovars, der Tuba uterina und des Lig. latum uteri
O20	36	Blutung in der Frühschwangerschaft
N81	35	Genitalprolaps bei der Frau
N80	21	Endometriose
O99	21	Sonstige Krankheiten der Mutter, die anderenorts klassifizierbar sind, die jedoch Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett komplizieren
C50	20	Bösartige Neubildung der Brustdrüse [Mamma]
N39	19	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
O03	19	Spontanabort
D27	18	Gutartige Neubildung des Ovars
N70	17	Salpingitis und Oophoritis
N73	10	Sonstige entzündliche Krankheiten im weiblichen Becken
N85	10	Sonstige nichtentzündliche Krankheiten des Uterus, ausgenommen der Zervix
O02	10	Sonstige abnorme Konzeptionsprodukte
R10	10	Bauch- und Beckenschmerzen
N92	8	Zu starke, zu häufige oder unregelmäßige Menstruation
C56	6	Bösartige Neubildung des Ovars
N61	6	Entzündliche Krankheiten der Mamma [Brustdrüse]
N94	6	Schmerz und andere Zustände im Zusammenhang mit den weiblichen Genitalorganen und dem Menstruationszyklus
O00	6	Extrauterin gravidität
D24	5	Gutartige Neubildung der Brustdrüse [Mamma]
K66	5	Sonstige Krankheiten des Peritoneums
N95	5	Klimakterische Störungen
N71	4	Entzündliche Krankheit des Uterus, ausgenommen Zervix
C54	< 4	Bösartige Neubildung des Corpus uteri
N75	< 4	Krankheiten der Bartholin-Drüsen
N76	< 4	Sonstige entzündliche Krankheit der Vagina und Vulva
N93	< 4	Sonstige abnorme Uterus- oder Vaginalblutung
T81	< 4	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert

B-[4].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
3-05d	559	Endosonographie der weiblichen Geschlechtsorgane
5-661	90	Salpingektomie
5-651	78	Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe
5-681	75	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Uterus
5-682	69	Subtotale Uterusexstirpation
1-694	68	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)
5-683	65	Uterusexstirpation [Hysterektomie]
5-469	58	Andere Operationen am Darm
5-704	58	Vaginale Kolporrhaphie und Beckenbodenplastik
5-657	54	Adhäsiolyse an Ovar und Tuba uterina ohne mikrochirurgische Versorgung
5-690	50	Therapeutische Kürettage [Abrasio uteri]
5-932	49	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung
8-020	30	Therapeutische Injektion
1-672	26	Diagnostische Hysteroskopie
5-653	21	Salpingoovariektomie
5-593	20	Transvaginale Suspensionsoperation [Zügeloperation]
5-702	20	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Vagina und des Douglasraumes
1-334	19	Urodynamische Untersuchung
5-870	19	Partielle (brusterhaltende) Exzision der Mamma und Destruktion von Mammagewebe
8-915	19	Injektion und Infusion eines Medikamentes an andere periphere Nerven zur Schmerztherapie
1-471	15	Biopsie ohne Inzision am Endometrium
5-471	11	Simultane Appendektomie
5-652	10	Ovariektomie
5-656	10	Plastische Rekonstruktion des Ovars
5-894	10	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-872	9	(Modifizierte radikale) Mastektomie
5-665	8	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Tuba uterina
5-667	7	Insufflation der Tubae uterinae
5-707	6	Plastische Rekonstruktion des kleinen Beckens und des Douglasraumes
5-659	4	Andere Operationen am Ovar

B-[4].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebote Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM08	Notfallambulanz (24h)			
AM07	Privatambulanz			
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V			

B-[4].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-690	108	Therapeutische Kürettage [Abrasio uteri]
1-672	85	Diagnostische Hysteroskopie
1-471	33	Biopsie ohne Inzision am Endometrium
5-671	16	Konisation der Cervix uteri
1-694	10	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)
5-711	7	Operationen an der Bartholin-Drüse (Zyste)
5-870	5	Partielle (brusterhaltende) Exzision der Mamma und Destruktion von Mammagewebe
1-472	4	Biopsie ohne Inzision an der Cervix uteri
1-661	< 4	Diagnostische Urethrozystoskopie
5-469	< 4	Andere Operationen am Darm
5-651	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe
5-657	< 4	Adhäsiolyse an Ovar und Tuba uterina ohne mikrochirurgische Versorgung
5-663	< 4	Destruktion und Verschluss der Tubae uterinae [Sterilisationsoperation]
5-681	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Uterus
5-691	< 4	Entfernung eines intrauterinen Fremdkörpers
5-702	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Vagina und des Douglasraumes

B-[4].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft nicht vorhanden

B-[4].11 Personelle Ausstattung

B-[4].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	4,7 Vollkräfte	125,74468	Diese Stellen sind unter der Abteilung für Geburtshilfe nochmals aufgeführt.
davon Fachärzte und Fachärztinnen	3,6 Vollkräfte	164,16666	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	1 Personen	591,00000	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ14	Frauenheilkunde und Geburtshilfe	

B-[4].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	3,7 Vollkräfte	159,72972	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	7,0 Vollkräfte	84,42857	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte		
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0 Vollkräfte		
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0,8 Vollkräfte	738,75000	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	9 Personen	65,66666	
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP12	Praxisanleitung	
ZP16	Wundmanagement	

B-[4].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[5] Fachabteilung **Geburtshilfe**

B-[5].1 Name **Geburtshilfe**

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung:
Gemischte Haupt- und Belegabteilung

Fachabteilungsschlüssel:
2500

Hausanschrift:
Keltenstraße 67
97318 Kitzingen

Telefon:
09321 / 704 - 0
Fax:
09321 / 704 - 277

E-Mail:
info@k-kl.de

Internet:
<http://www.klinik-kitzinger-land.de>

Chefärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Jan, Zupaniec	Chefarzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe	09321/704-280 jan.zupaniec@k-kl.de	Tel. 09321 / 704-281	KH-Arzt
Dr. med., Wolfgang, Weber	Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe	09321 / 704-0 wolfgang.weber@k-kl.de	Tel. 09321 / 704-281	Belegarzt

B-[5].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Keine Zielvereinbarung getroffen	

B-[5].3 Medizinische Leistungsangebote [Geburtshilfe]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Geburtshilfe	Kommentar / Erläuterung
VG19	Ambulante Entbindung	
VG10	Betreuung von Risikoschwangerschaften	
VG11	Diagnostik und Therapie von Krankheiten während der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbettes	
VG14	Diagnostik und Therapie von nichtentzündlichen Krankheiten des weiblichen Genitaltraktes	
VG03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Erkrankungen der Brustdrüse	
VG05	Endoskopische Operationen	
VG12	Geburtshilfliche Operationen	
VG09	Pränataldiagnostik und -therapie	

B-[5].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit

trifft nicht zu / entfällt

B-[5].5 Fallzahlen [Geburtshilfe]

Vollstationäre Fallzahl:

971

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[5].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
Z38	413	Lebendgeborene nach dem Geburtsort
P59	58	Neugeborenenikterus durch sonstige und nicht näher bezeichnete Ursachen
O62	50	Abnorme Wehentätigkeit
O70	45	Dammriss unter der Geburt
O48	29	Übertragene Schwangerschaft
O80	25	Spontangeburt eines Einlings
O60	29	Vorzeitige Wehen und Entbindung
O36	28	Betreuung der Mutter wegen sonstiger festgestellter oder vermuteter Komplikationen beim Feten
O64	20	Geburtshindernis durch Lage-, Haltungs- und Einstellungsanomalien des Feten
O34	19	Betreuung der Mutter bei festgestellter oder vermuteter Anomalie der Beckenorgane
O99	18	Sonstige Krankheiten der Mutter, die anderenorts klassifizierbar sind, die jedoch Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett komplizieren
P20	18	Intrauterine Hypoxie
O41	17	Sonstige Veränderungen des Fruchtwassers und der Eihäute
O47	16	Frustrane Kontraktionen [Unnütze Wehen]
O14	19	Präeklampsie
P21	14	Asphyxie unter der Geburt
O71	12	Sonstige Verletzungen unter der Geburt
O82	12	Geburt eines Einlings durch Schnittentbindung [Sectio caesarea]
O26	9	Betreuung der Mutter bei sonstigen Zuständen, die vorwiegend mit der Schwangerschaft verbunden sind
O13	6	Gestationshypertonie [schwangerschaftsinduzierte Hypertonie]
O72	6	Postpartale Blutung
P07	6	Störungen im Zusammenhang mit kurzer Schwangerschaftsdauer und niedrigem Geburtsgewicht, anderenorts nicht klassifiziert
O21	5	Übermäßiges Erbrechen während der Schwangerschaft
O63	5	Protrahierte Geburt
O23	11	Infektionen des Urogenitaltraktes in der Schwangerschaft
O65	< 4	Geburtshindernis durch Anomalie des mütterlichen Beckens
O75	< 4	Sonstige Komplikationen bei Wehentätigkeit und Entbindung, anderenorts nicht klassifiziert
O32	< 4	Betreuung der Mutter wegen Beckenendlage
O24	< 4	Diabetes mellitus, während der Schwangerschaft auftretend
O43	< 4	Krankhaft anhaftende Plazenta

B-[5].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
9-262	403	Postpartale Versorgung des Neugeborenen
9-260	209	Überwachung und Leitung einer normalen Geburt
3-05d	158	Endosonographie der weiblichen Geschlechtsorgane
5-749	144	Andere Sectio caesarea
5-730	134	Künstliche Fruchtblasensprengung [Amniotomie]
5-758	134	Rekonstruktion weiblicher Geschlechtsorgane nach Ruptur, post partum [Dammriss]
8-910	111	Epidurale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie
8-560	60	Lichttherapie
5-728	55	Vakuumentbindung
5-738	49	Episiotomie und Naht
9-261	33	Überwachung und Leitung einer Risikogeburt
9-280	16	Stationäre Behandlung vor Entbindung im gleichen Aufenthalt
5-756	8	Entfernung zurückgebliebener Plazenta (postpartal)
5-663	7	Destruktion und Verschluss der Tubae uterinae [Sterilisationsoperation]
5-740	5	Klassische Sectio caesarea
5-894	5	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-665	4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Tuba uterina
5-469	< 4	Andere Operationen am Darm
5-490	< 4	Inzision und Exzision von Gewebe der Perianalregion
5-578	< 4	Andere plastische Rekonstruktion der Harnblase
5-651	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe
5-657	< 4	Adhäsionolyse an Ovar und Tuba uterina ohne mikrochirurgische Versorgung
5-661	< 4	Salpingektomie
5-690	< 4	Therapeutische Kürettage [Abrasio uteri]
8-020	< 4	Therapeutische Injektion
8-800	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
8-930	< 4	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
1-207	< 4	Elektroenzephalographie (EEG)

B-[5].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebote Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM08	Notfallambulanz (24h)			
AM07	Privatambulanz			
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V			

B-[5].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[5].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[5].11 Personelle Ausstattung

B-[5].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	4,7 Vollkräfte	206,59574	Diese Stellen sind unter der Abteilung für Frauenheilkunde ebenso aufgeführt.
davon Fachärzte und Fachärztinnen	3,6 Vollkräfte	269,72222	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	1 Personen	971,00000	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ14	Frauenheilkunde und Geburtshilfe	

B-[5].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	8,4 Vollkräfte	115,59523	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte		
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0 Vollkräfte		
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte		
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	7 Personen	138,71428	In Kooperation mit freiberuflichen Hebammen ist eine 24-stündige Anwesenheit in der Klinik gewährleistet.
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP12	Praxisanleitung	
ZP16	Wundmanagement	

B-[5].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[6] Fachabteilung **Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde**

B-[6].1 Name
Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung:
Belegabteilung

Fachabteilungsschlüssel:
2600

Hausanschrift:
Keltenstraße 67
97318 Kitzingen

Telefon:
09321 / 704 - 0
Fax:
09321 / 704 - 277

E-Mail:
info@k-kl.de

Internet:
<http://www.klinik-kitzinger-land.de>

Chefärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Armin, Lauß	Facharzt für HNO-Heilkunde			Belegarzt
Dr. med., Peter, Hahn	Facharzt für HNO-Heilkunde			Belegarzt

B-[6].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Keine Zielvereinbarung getroffen	

B-[6].3 Medizinische Leistungsangebote [Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde	Kommentar / Erläuterung
VH15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Kopfspeicheldrüsen	
VH10	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Nasennebenhöhlen	
VH16	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Kehlkopfes	
VH08	Diagnostik und Therapie von Infektionen der oberen Atemwege	
VH14	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle	
VH01	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des äußeren Ohres	
VH02	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Mittelohres und des Warzenfortsatzes	
VH19	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Bereich der Ohren	
VH18	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Kopf-Hals-Bereich	
VH26	Laserchirurgie	
VH04	Mittelohrchirurgie	
VH06	Operative Fehlbildungskorrektur des Ohres	
VH13	Plastisch-rekonstruktive Chirurgie	
VC57	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe	
VH25	Schnarchoperationen	
VH07	Schwindeldiagnostik/-therapie	

B-[6].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit

trifft nicht zu / entfällt

B-[6].5 Fallzahlen [Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde]

Vollstationäre Fallzahl:
134

Teilstationäre Fallzahl:
0

B-[6].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
J35	52	Chronische Krankheiten der Gaumenmandeln und der Rachenmandel
J34	27	Sonstige Krankheiten der Nase und der Nasennebenhöhlen
J32	11	Chronische Sinusitis
H71	7	Cholesteatom des Mittelohres
J36	5	Peritonsillarabszess
C01	< 4	Bösartige Neubildung des Zungengrundes
D11	< 4	Gutartige Neubildung der großen Speicheldrüsen
D17	< 4	Gutartige Neubildung des Fettgewebes
H60	< 4	Otitis externa
H65	< 4	Nichteitrige Otitis media
H66	< 4	Eitrige und nicht näher bezeichnete Otitis media
J33	< 4	Nasendpolyp
K11	< 4	Krankheiten der Speicheldrüsen
K12	< 4	Stomatitis und verwandte Krankheiten
T81	< 4	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert

B-[6].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-985	61	Lasertechnik
5-215	34	Operationen an der unteren Nasenmuschel [Concha nasalis]
5-281	32	Tonsillektomie (ohne Adenotomie)
5-282	30	Tonsillektomie mit Adenotomie
5-984	28	Mikrochirurgische Technik
5-214	27	Submuköse Resektion und plastische Rekonstruktion des Nasenseptums
8-500	12	Tamponade einer Nasenblutung
5-224	10	Operationen an mehreren Nasennebenhöhlen
5-204	9	Rekonstruktion des Mittelohres
5-200	8	Parazentese [Myringotomie]
5-222	8	Operation am Siebbein und an der Keilbeinhöhle
5-195	7	Tympanoplastik (Verschluss einer Trommelfellperforation und Rekonstruktion der Gehörknöchelchen)
5-189	6	Andere Operationen am äußeren Ohr
5-983	6	Reoperation
5-289	5	Andere Operationen an Gaumen- und Rachenmandeln
5-218	4	Plastische Rekonstruktion der inneren und äußeren Nase [Septorhinoplastik]
5-221	4	Operationen an der Kieferhöhle
5-262	4	Resektion einer Speicheldrüse
5-185	< 4	Konstruktion und Rekonstruktion des äußeren Gehörganges
5-194	< 4	Myringoplastik [Tympanoplastik Typ I]
5-209	< 4	Andere Operationen am Mittel- und Innenohr
5-212	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Nase
5-223	< 4	Operationen an der Stirnhöhle
5-251	< 4	Partielle Glossektomie
5-270	< 4	Äußere Inzision und Drainage im Mund-, Kiefer- und Gesichtsbereich
5-273	< 4	Inzision, Exzision und Destruktion in der Mundhöhle
5-274	< 4	Mundbodenplastik
5-285	< 4	Adenotomie (ohne Tonsillektomie)
5-892	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
5-894	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut

B-[6].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

trifft nicht zu / entfällt

B-[6].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-285	32	Adenotomie (ohne Tonsillektomie)
5-200	23	Parazentese [Myringotomie]
5-215	6	Operationen an der unteren Nasenmuschel [Concha nasalis]
5-184	< 4	Plastische Korrektur absteigender Ohren
5-185	< 4	Konstruktion und Rekonstruktion des äußeren Gehörganges
5-216	< 4	Reposition einer Nasenfraktur
5-221	< 4	Operationen an der Kieferhöhle
5-259	< 4	Andere Operationen an der Zunge
5-902	< 4	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle

B-[6].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft nicht vorhanden

B-[6].11 Personelle Ausstattung

B-[6].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	0 Vollkräfte		
davon Fachärzte und Fachärztinnen	0 Vollkräfte		
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	2 Personen	67,00000	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ18	Hals-Nasen-Ohrenheilkunde	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF03	Allergologie	
ZF33	Plastische Operationen	

B-[6].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	0,9 Vollkräfte	148,88888	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte		
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0 Vollkräfte		
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte		
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen		
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP12	Praxisanleitung	
ZP16	Wundmanagement	

B-[6].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

Teil C

Qualitätssicherung

C-1 Teilnahme an der externen vergleichenden Qualitätssicherung nach SGB §137 SGB

C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V

Über § 137 SGB V hinaus ist auf Landesebene eine verpflichtende Qualitätssicherung vereinbart. Gemäß seinem Leistungsspektrum nimmt das Krankenhaus an folgenden Qualitätssicherungsmaßnahmen (Leistungsbereiche) teil:

Bundesland:	Leistungsbereich:	Kommentar / Erläuterung:
Bayern	Schlaganfall	

C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V

trifft nicht zu / entfällt

C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung

trifft nicht zu / entfällt

C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 SGB V

trifft nicht zu / entfällt

C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V ("Strukturqualitätsvereinbarung")

trifft nicht zu / entfällt

C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 SGB V

		Anzahl
1.	Fachärzte und Fachärztinnen, Psychotherapeuten und psychologische Psychotherapeutinnen sowie Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten und -psychotherapeutinnen, die der Fortbildungspflicht* unterliegen (fortbildungsverpflichtete Personen)	35 Personen
1.1.	Davon diejenigen, die der Pflicht zum Fortbildungsnachweis unterliegen, da ihre Facharztanerkennung bzw. Approbation mehr als 5 Jahre zurückliegt	1 Personen
1.1.1	Davon diejenigen, die den Fortbildungsnachweis erbracht haben	1 Personen

* nach den „Regelungen des Gemeinsamen Bundesausschusses zur Fortbildung der Fachärztinnen und Fachärzte, der Psychologischen Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie der Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten im Krankenhaus“ (siehe www.g-ba.de)